



**VISION ZERO.**  
Keiner kommt um. Alle kommen an.



Deutscher  
Verkehrssicherheitsrat



# Verkehrsunfälle in Zahlen 2019: Fußverkehr

Das Statistik-Booklet des DVR

# Über dieses Heft

Mit diesem Statistik-Booklet möchten wir kompakt und anschaulich über wichtige Kennzahlen zum Fußverkehr in der Verkehrsunfallstatistik 2019 informieren. Es handelt sich um eine Auswahl der Unfallzahlen des Statistischen Bundesamtes (Destatis), die im Juli 2020 veröffentlicht wurden. Den ausführlichen Destatis-Bericht finden Sie hier: [Verkehrsunfälle 2019](#)

Das Booklet soll helfen, sich einen schnellen Überblick über das Unfallgeschehen im Fußverkehr 2019 verschaffen zu können. Nach einigen allgemeinen Angaben zur Anzahl der Unfälle mit Personenschaden, Getöteten und Verletzten finden Sie aus diesem Grund ab Seite 9 Kennzahlen zu Unfällen mit Fußgängerinnen und Fußgängern im Straßenverkehr. Der Fußverkehr ist auch das diesjährige Schwerpunktthema in der Arbeit des Deutschen Verkehrssicherheitsrats.

Wir wünschen Ihnen eine anregende Lektüre!



Julia Fohmann  
Leiterin Referat Presse

# Inhalt

## Allgemeine Zahlen

Unfälle mit Personenschaden/Verletzte/Getötete .....	4 + 5
Langfristige Entwicklung der Verunglückten (2010 - 2019) .....	6
Getötete nach Altersgruppen .....	7
Getötete nach Verkehrsbeteiligungsart und Ortslage .....	8



## Zahlen zum Fußverkehr

Anteil der zu Fuß Gehenden an den Getöteten .....	9
Getötete zu Fuß Gehende nach Geschlecht .....	10
Anteil Älterer unter den getöteten zu Fuß Gehenden .....	11
Ortslage bei Unfällen mit getöteten zu Fuß Gehenden .....	12
Verteilung nach Monaten .....	13
Verteilung nach Lichtverhältnissen .....	14
Weitere Beteiligte bei Unfällen mit zu Fuß Gehenden .....	15
Hauptverursachende von Unfällen mit Personenschaden .....	16
Fehlverhalten der Fahrzeugführenden .....	17
Fehlverhalten der Fahrzeugführenden (Abbiegeunfälle) .....	18
Fehlverhalten zu Fuß Gehender .....	19
Impressum .....	20

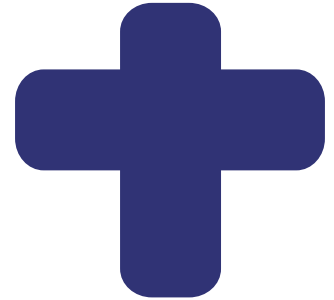
# Insgesamt 300.143 Unfälle mit Personenschaden



**Leichtverletzte**  
**318.986**



**Schwerverletzte**  
**65.244**



**Getötete**  
**3.046**

**Alle 173 Minuten  
starb ein Mensch.**



**Alle 21 Stunden wurde  
ein/e Fußgänger/in getötet.**

Im Jahr 2019 sind in Deutschland im Schnitt pro Tag  
8 Menschen im Straßenverkehr ums Leben gekommen.

# Langfristige Entwicklung der Verunglückten

Getötete: **3.046 (2019)**  
3.648 (2010)

Schwerverletzte: **65.244 (2019)**  
62.620 (2010)

Leichtverletzte: **318.986 (2019)**  
308.550 (2010)



# Getötete nach Altersgruppen



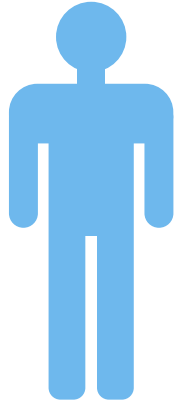
0 – <15 Jahre:

**55** (1,9 %)



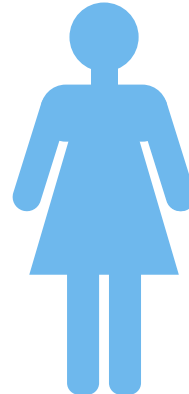
15 – <18 Jahre:

**66** (2,2 %)



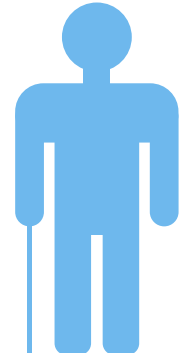
18 – <25 Jahre:

**363** (11,9 %)



25 – <65 Jahre:

**1.524** (50 %)



65 und älter:

**1.037** (34 %)

# Getötete nach Verkehrsbeteiligungsart und Ortslage



motorisierte Zweiräder

einschließlich Pedelecs



Innerorts

192

124

272

308



Außerorts (ohne Autobahn)

973

446

172

90



Autobahn

199

35

1

19



# Anteil der zu Fuß Gehenden an den Getöteten



motorisierte Zweiräder



einschließlich Pedelecs



Jede/r siebte Getötete war eine Fußgängerin oder ein Fußgänger (13,7 %).

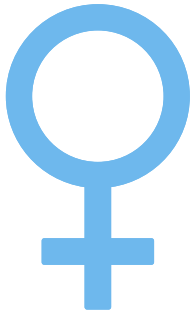
44,8 % der Verkehrstoten kamen in einem Pkw zu Schaden.

19,9 % der Getöteten waren Fahrende von motorisierten Zweirädern.

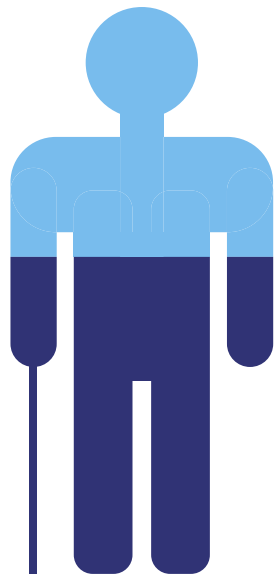
14,6 % benutzten ein Fahrrad oder Pedelec.

# Getötete zu Fuß Gehende nach Geschlecht

  
236

  
181

# Anteil Älterer unter den getöteten zu Fuß Gehenden



235 von 417 =  
**56%**

Über die Hälfte der Getöteten, die zu Fuß unterwegs waren, war 65 Jahre und älter.

# Ortslage bei Unfällen mit getöteten zu Fuß Gehenden

Zu Fuß Gehende kamen hauptsächlich bei Unfällen innerorts ums Leben.

Innerorts



308

Außerorts (ohne Autobahn)



90

Autobahn



19

# Beteiligte zu Fuß Gehende an Unfällen mit Personenschaden nach Monaten

In den Monaten November, Dezember und Januar verunglückten durchschnittlich rund ein Drittel mehr zu Fuß Gehende als im Schnitt des übrigen Jahres.

Januar – Dezember



32.602

Ø 2.717/Monat

November – Januar



9.920

Ø 3.307/Monat

Februar – Oktober



22.682

Ø 2.520/Monat

# Getötete zu Fuß Gehende nach Lichtverhältnissen

Mehr als die Hälfte der getöteten Fußgängerinnen und Fußgänger starben bei Unfällen bei Dämmerung und Dunkelheit.



# Weitere Beteiligte bei Unfällen mit zu Fuß Gehenden

Mit Abstand die meisten zu Fuß Gehenden kamen bei Zusammenstößen mit Pkw ums Leben.

**Pkw** 245

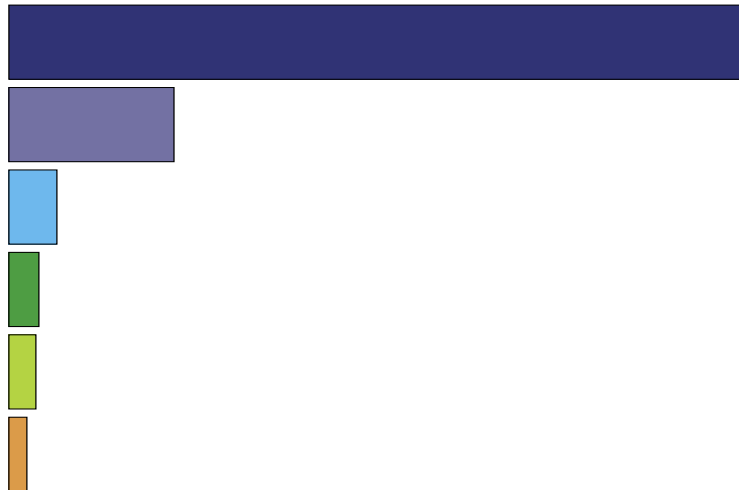
**Güterkraftfahrzeuge** 55

**Straßenbahnen** 16

**Busse** 10

**Fahrräder** einschließlich Pedelecs 9

**Motorisierte Zweiräder** 6



# Hauptverursachende von Unfällen mit Personenschaden

Hauptverursachende pro 1.000 Beteiligte:

<b>Güterkraftfahrzeuge</b>	<b>589</b>
<b>Pkw</b>	<b>558</b>
<b>Krafträder</b> mit amtl. Kennzeichen	<b>538</b>
<b>Krafträder</b> mit Versicherungskennzeichen	<b>516</b>
<b>Fahrräder</b> einschließlich Pedelecs	<b>454</b>
<b>Zu Fuß Gehende</b>	<b>261</b>



Zu Fuß Gehende verursachten die Unfälle, an denen sie beteiligt waren, erheblich seltener als andere Verkehrsteilnehmergruppen.



# Fehlverhalten der Fahrzeugführenden

Falsches Verhalten gegenüber zu Fuß Gehenden wurde Fahrzeugführenden bei 15.547 Unfällen mit Personenschaden vorgeworfen.

15.547



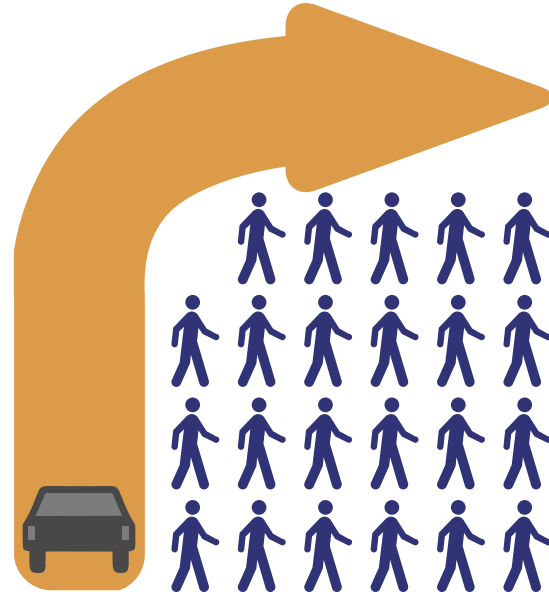
# Fehlverhalten der Fahrzeugführenden

Am häufigsten waren  
Fehler beim Abbiegen:

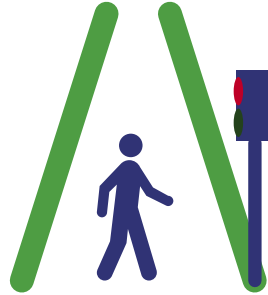
3.761 Fußgängerunfälle  
mit Personenschaden

23 getötete zu Fuß Gehende

868 Schwerverletzte



# Fehlverhalten zu Fuß Gehender



Zu Fuß gehenden Personen wurde als häufigster Fehler falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahrbahn ohne auf den Fahrzeugverkehr zu achten vorgeworfen (5.721 Unfälle mit 129 Getöteten).

Alkoholeinfluss bei zu Fuß Gehenden war in 584 Unfällen mit 44 Getöteten und 237 Schwerverletzten ursächlich.

Häufig wurden auch Fehler beim Überschreiten der Fahrbahn an Stellen gemacht, die durch Ampeln oder Polizeibeamte geregelt waren (941 Unfälle mit 23 Getöteten).

Zahlreiche schwere Unfälle ereigneten sich auch durch plötzliches Hervortreten hinter Sichthindernissen beim Überschreiten der Fahrbahn (1.776 Unfälle mit 19 Getöteten).

**Herausgegeben von:**

Deutscher Verkehrssicherheitsrat e.V.  
Hauptstadtbüro Berlin  
Jägerstraße 67-69  
10117 Berlin (Mitte)

T +49(0)30 2266771-30  
F +49(0)30 2266771-29  
E [jfohmann@dvr.de](mailto:jfohmann@dvr.de)

[www.dvr.de](http://www.dvr.de)

**Konzept, Redaktion, Gestaltung:**

Verkehrssicherheit Konzept & Media GmbH  
[www.vkm-dvr.de](http://www.vkm-dvr.de)

© Berlin, Juli 2020